

## Aufgabe:

### Mammographie – Häufigkeiten – nur Text

Stellen Sie sich bitte vor, Sie sind Reporter/Reporterin einer Frauenzeitschrift und möchten einen Artikel über Brustkrebs schreiben. Sie recherchieren auch darüber, was von den Tests zu halten ist, die im Rahmen von Routineuntersuchungen eingesetzt werden, um Brustkrebs zu entdecken. Ihr besonderes Interesse gilt der Frage, was es bedeutet, wenn eine Frau bei einem solchen Test ein positives Ergebnis (welches Brustkrebs anzeigt) erhält.

Ein Arzt erklärt Ihnen die Situation anhand folgender Daten:

- 100 von 10.000 Frauen, die zu einer Routineuntersuchung gehen, haben Brustkrebs.
- Von 100 Frauen, die zu einer Routineuntersuchung gehen und die Brustkrebs haben, erhalten 80 ein positives Testergebnis.
- Von 9.900 Frauen, die zu einer Routineuntersuchung gehen und die keinen Brustkrebs haben, erhalten 950 dennoch ein positives Testergebnis.

**Frage:** Wie viele der Frauen, die zu einer Routineuntersuchung gehen und ein positives Testergebnis erhalten, haben Brustkrebs?

**Antwort:** \_\_\_\_\_ von \_\_\_\_\_

## Aufgabe:

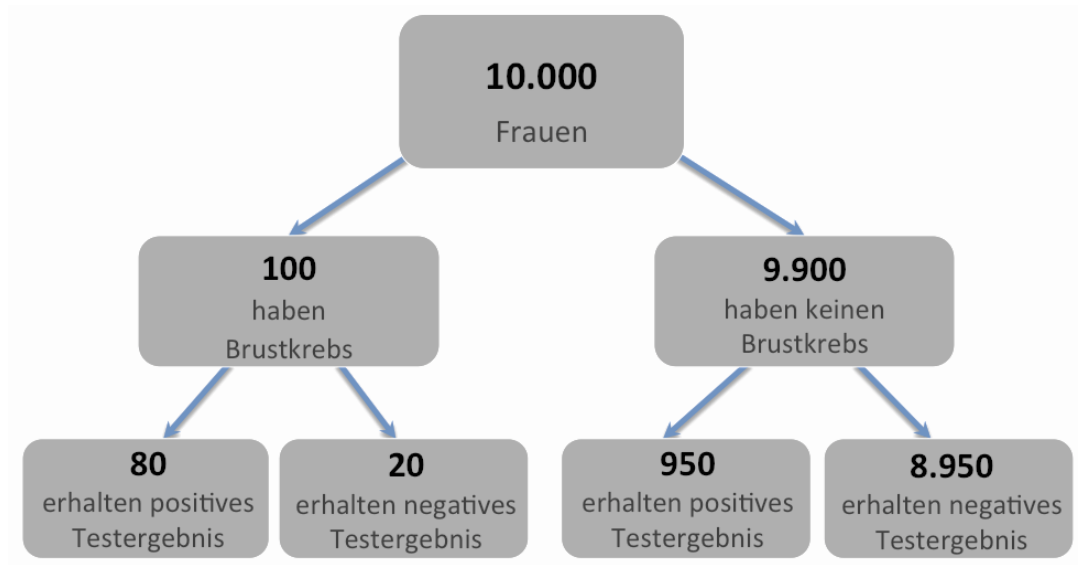
### Mammographie – Häufigkeiten – Baumdiagramm

Stellen Sie sich bitte vor, Sie sind Reporter/Reporterin einer Frauenzeitschrift und möchten einen Artikel über Brustkrebs schreiben. Sie recherchieren auch darüber, was von den Tests zu halten ist, die im Rahmen von Routineuntersuchungen eingesetzt werden, um Brustkrebs zu entdecken. Ihr besonderes Interesse gilt der Frage, was es bedeutet, wenn eine Frau bei einem solchen Test ein positives Ergebnis (welches Brustkrebs anzeigt) erhält.

Ein Arzt erklärt Ihnen die Situation anhand folgender Daten:

- 100 von 10.000 Frauen, die zu einer Routineuntersuchung gehen, haben Brustkrebs.
- Von 100 Frauen, die zu einer Routineuntersuchung gehen und die Brustkrebs haben, erhalten 80 ein positives Testergebnis.
- Von 9.900 Frauen, die zu einer Routineuntersuchung gehen und die keinen Brustkrebs haben, erhalten 950 dennoch ein positives Testergebnis.

Die folgende Abbildung illustriert den vorliegenden Sachverhalt und beinhaltet alle Angaben von oben:



**Frage:** Wie viele der Frauen, die zu einer Routineuntersuchung gehen und ein positives Testergebnis erhalten, haben Brustkrebs?

**Antwort:** \_\_\_\_\_ von \_\_\_\_\_

## Aufgabe:

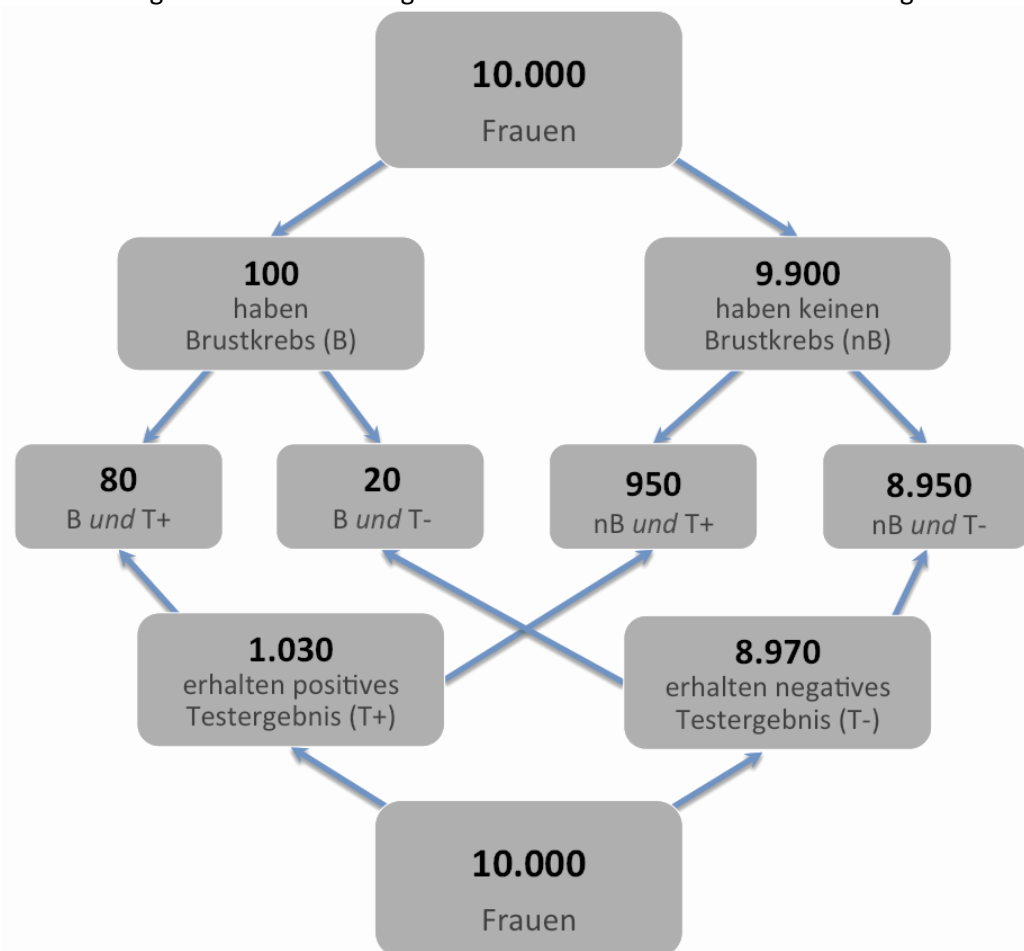
### Mammographie – Häufigkeiten – Doppelbaum

Stellen Sie sich bitte vor, Sie sind Reporter/Reporterin einer Frauenzeitschrift und möchten einen Artikel über Brustkrebs schreiben. Sie recherchieren auch darüber, was von den Tests zu halten ist, die im Rahmen von Routineuntersuchungen eingesetzt werden, um Brustkrebs zu entdecken. Ihr besonderes Interesse gilt der Frage, was es bedeutet, wenn eine Frau bei einem solchen Test ein positives Ergebnis (welches Brustkrebs anzeigt) erhält.

Ein Arzt erklärt Ihnen die Situation anhand folgender Daten:

- 100 von 10.000 Frauen, die zu einer Routineuntersuchung gehen, haben Brustkrebs.
- Von 100 Frauen, die zu einer Routineuntersuchung gehen und die Brustkrebs haben, erhalten 80 ein positives Testergebnis.
- Von 9.900 Frauen, die zu einer Routineuntersuchung gehen und die keinen Brustkrebs haben, erhalten 950 dennoch ein positives Testergebnis.

Die folgende Abbildung illustriert den vorliegenden Sachverhalt und beinhaltet alle Angaben von oben:



**Frage:** Wie viele der Frauen, die zu einer Routineuntersuchung gehen und ein positives Testergebnis erhalten, haben Brustkrebs?

**Antwort:** \_\_\_\_\_ von \_\_\_\_\_

## Aufgabe:

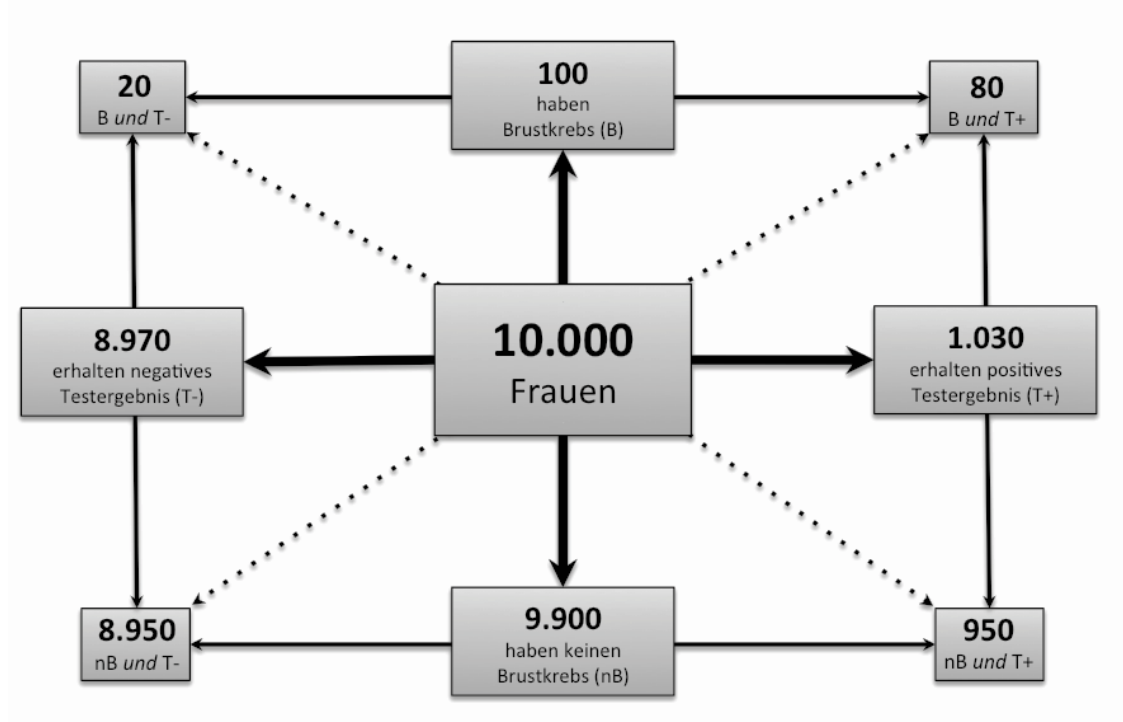
### Mammographie – Häufigkeiten – Netz

Stellen Sie sich bitte vor, Sie sind Reporter/Reporterin einer Frauenzeitschrift und möchten einen Artikel über Brustkrebs schreiben. Sie recherchieren auch darüber, was von den Tests zu halten ist, die im Rahmen von Routineuntersuchungen eingesetzt werden, um Brustkrebs zu entdecken. Ihr besonderes Interesse gilt der Frage, was es bedeutet, wenn eine Frau bei einem solchen Test ein positives Ergebnis (welches Brustkrebs anzeigt) erhält.

Ein Arzt erklärt Ihnen die Situation anhand folgender Daten:

- 100 von 10.000 Frauen, die zu einer Routineuntersuchung gehen, haben Brustkrebs.
- Von 100 Frauen, die zu einer Routineuntersuchung gehen und die Brustkrebs haben, erhalten 80 ein positives Testergebnis.
- Von 9.900 Frauen, die zu einer Routineuntersuchung gehen und die keinen Brustkrebs haben, erhalten 950 dennoch ein positives Testergebnis.

Die folgende Abbildung illustriert den vorliegenden Sachverhalt und beinhaltet alle Angaben von oben:



**Frage:** Wie viele der Frauen, die zu einer Routineuntersuchung gehen und ein positives Testergebnis erhalten, haben Brustkrebs?

**Antwort:** \_\_\_\_\_ von \_\_\_\_\_

## Aufgabe:

### Persönlichkeitseigenschaften – Häufigkeiten – nur Text

Stellen Sie sich bitte vor, Sie interessieren sich für die Frage, ob karriere-orientierte Schüler eher den Wirtschaftskurs wählen. Der schulpsychologische Dienst untersucht daher für Sie den Zusammenhang von Persönlichkeitseigenschaften bei Schülern und der Wahl von Unterrichtsfächern.

Ihnen stehen folgende Informationen zur Verfügung:

- 325 von 1.000 Schülern wählen den Wirtschaftskurs.
- Von 325 Schülern, die den Wirtschaftskurs wählen, sind 208 karriere-orientiert.
- Von 675 Schülern, die nicht den Wirtschaftskurs wählen, sind 405 dennoch karriere-orientiert.

**Frage:** Wie viele der Schüler, die karriere-orientiert sind, wählen den Wirtschaftskurs?

**Antwort:** \_\_\_\_\_ von \_\_\_\_\_

## Aufgabe:

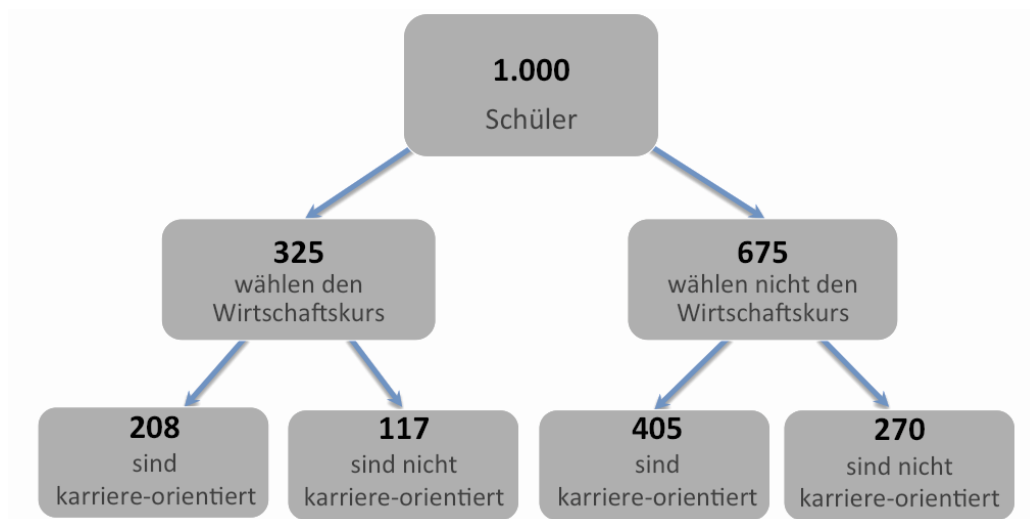
### Persönlichkeitseigenschaften – Häufigkeiten – Baumdiagramm

Stellen Sie sich bitte vor, Sie interessieren sich für die Frage, ob karriere-orientierte Schüler eher den Wirtschaftskurs wählen. Der schulpsychologische Dienst untersucht daher für Sie den Zusammenhang von Persönlichkeitseigenschaften bei Schülern und der Wahl von Unterrichtsfächern.

Ihnen stehen folgende Informationen zur Verfügung:

- 325 von 1.000 Schülern wählen den Wirtschaftskurs.
- Von 325 Schülern, die den Wirtschaftskurs wählen, sind 208 karriere-orientiert.
- Von 675 Schülern, die nicht den Wirtschaftskurs wählen, sind 405 dennoch karriere-orientiert.

Die folgende Abbildung illustriert den vorliegenden Sachverhalt und beinhaltet alle Angaben von oben:



**Frage:** Wie viele der Schüler, die karriere-orientiert sind, wählen den Wirtschaftskurs?

**Antwort:** \_\_\_\_\_ von \_\_\_\_\_

## Aufgabe:

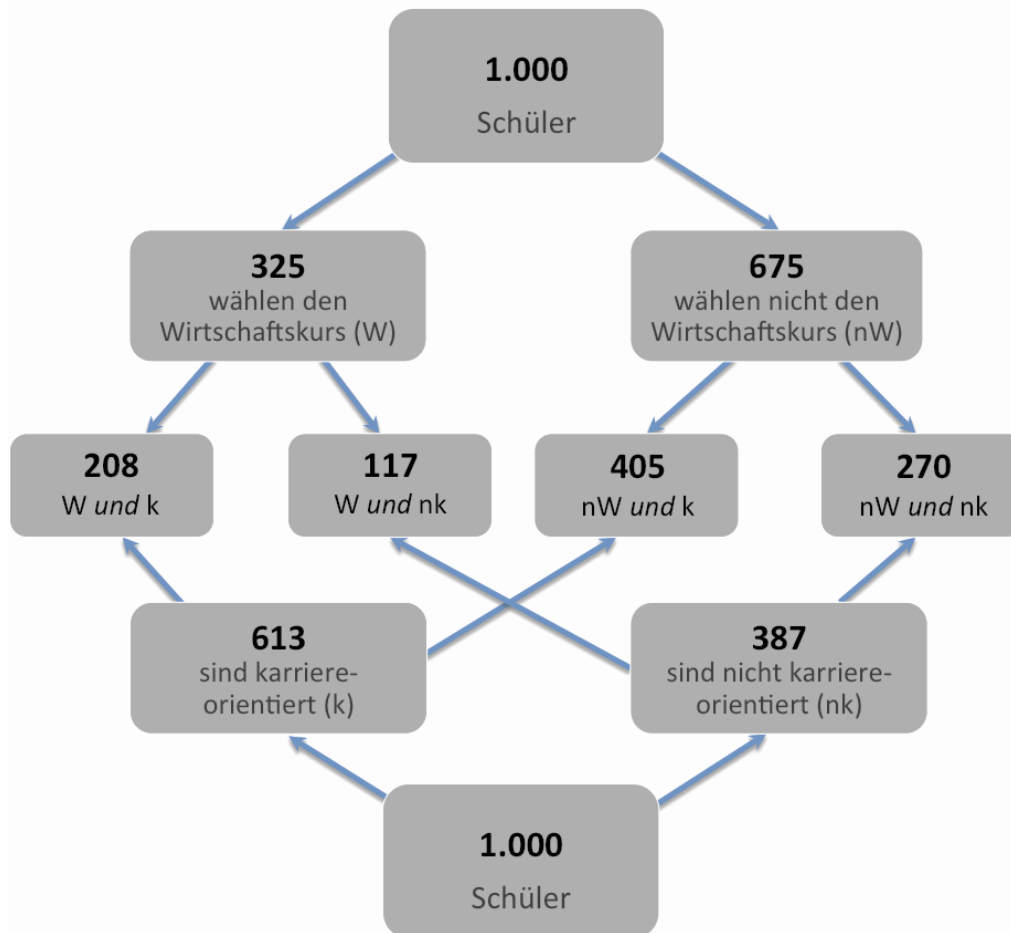
### Persönlichkeitseigenschaften – Häufigkeiten – Doppelbaum

Stellen Sie sich bitte vor, Sie interessieren sich für die Frage, ob karriere-orientierte Schüler eher den Wirtschaftskurs wählen. Der schulpсихologische Dienst untersucht daher für Sie den Zusammenhang von Persönlichkeitseigenschaften bei Schülern und der Wahl von Unterrichtsfächern.

Ihnen stehen folgende Informationen zur Verfügung:

- 325 von 1.000 Schülern wählen den Wirtschaftskurs.
- Von 325 Schülern, die den Wirtschaftskurs wählen, sind 208 karriere-orientiert.
- Von 675 Schülern, die nicht den Wirtschaftskurs wählen, sind 405 dennoch karriere-orientiert.

Die folgende Abbildung illustriert den vorliegenden Sachverhalt und beinhaltet alle Angaben von oben:



**Frage:** Wie viele der Schüler, die karriere-orientiert sind, wählen den Wirtschaftskurs?

**Antwort:** \_\_\_\_\_ von \_\_\_\_\_

## Aufgabe:

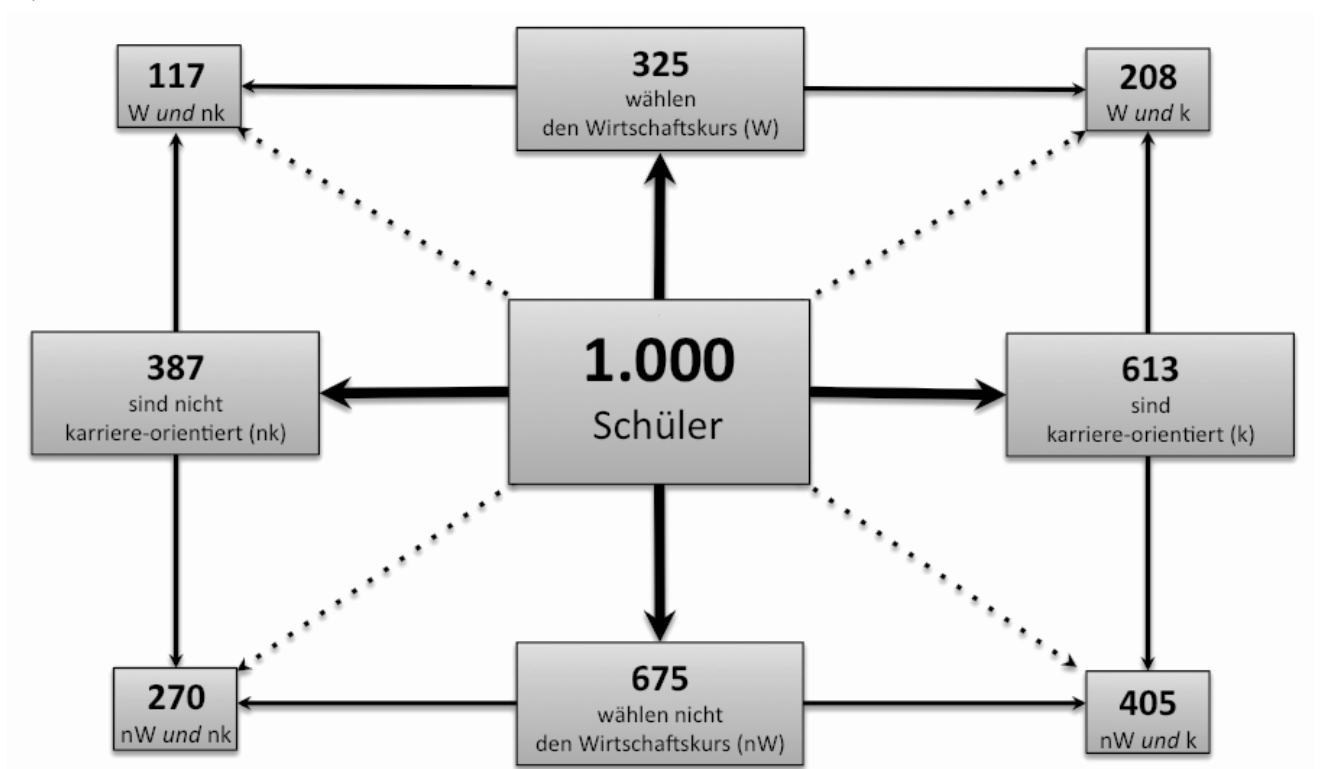
### Persönlichkeitseigenschaften – Häufigkeiten – Netz

Stellen Sie sich bitte vor, Sie interessieren sich für die Frage, ob karriere-orientierte Schüler eher den Wirtschaftskurs wählen. Der schulpyschologische Dienst untersucht daher für Sie den Zusammenhang von Persönlichkeitseigenschaften bei Schülern und der Wahl von Unterrichtsfächern.

Ihnen stehen folgende Informationen zur Verfügung:

- 325 von 1.000 Schülern wählen den Wirtschaftskurs.
- Von 325 Schülern, die den Wirtschaftskurs wählen, sind 208 karriere-orientiert.
- Von 675 Schülern, die nicht den Wirtschaftskurs wählen, sind 405 dennoch karriere-orientiert.

Die folgende Abbildung illustriert den vorliegenden Sachverhalt und beinhaltet alle Angaben von oben:



**Frage:** Wie viele der Schüler, die karriere-orientiert sind, wählen den Wirtschaftskurs?

**Antwort:** \_\_\_\_\_ von \_\_\_\_\_

## Aufgabe:

### Autounfall – Wahrscheinlichkeiten – nur Text

Stellen Sie sich bitte vor, Sie sehen, wie sich eine Person nach einer Feier betrunken ans Steuer ihres Autos setzt. Sie interessiert nun besonders das Risiko eines von dieser Person verursachten Verkehrsunfalls. Im Internet finden Sie diese Informationen:

- Die Wahrscheinlichkeit, dass ein Autofahrer einen Unfall verursacht, beträgt 1%.
- Wenn ein Autofahrer einen Unfall verursacht, so beträgt die Wahrscheinlichkeit, dass dieser dabei betrunken ist, 55%.
- Wenn ein Autofahrer keinen Unfall verursacht, beträgt die Wahrscheinlichkeit, dass er dennoch betrunken ist, 5%.

**Frage:** Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit, dass ein Autofahrer einen Unfall verursacht, wenn er betrunken ist?

**Antwort:** \_\_\_\_\_

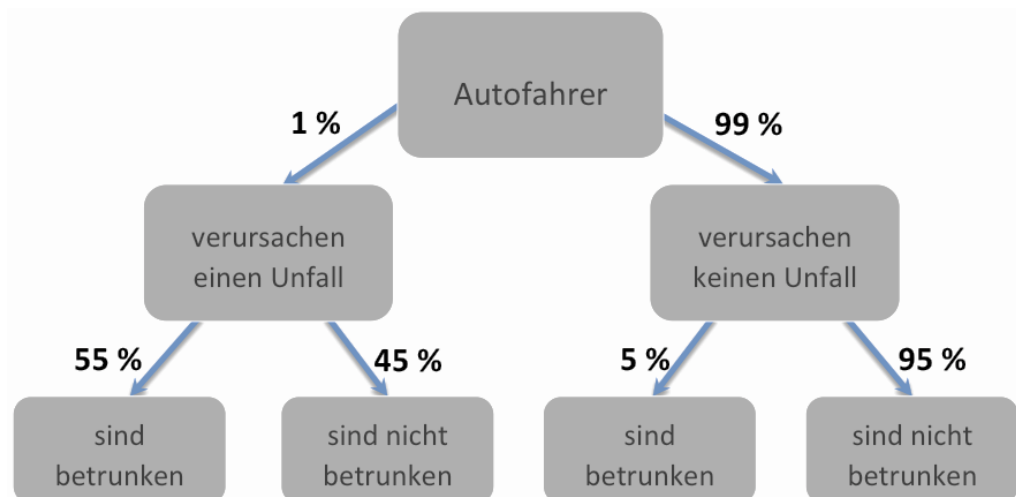
## Aufgabe:

### Autounfall – Wahrscheinlichkeiten – Baumdiagramm

Stellen Sie sich bitte vor, Sie sehen, wie sich eine Person nach einer Feier betrunken ans Steuer ihres Autos setzt. Sie interessiert nun besonders das Risiko eines von dieser Person verursachten Verkehrsunfalls. Im Internet finden Sie diese Informationen:

- Die Wahrscheinlichkeit, dass ein Autofahrer einen Unfall verursacht, beträgt 1%.
- Wenn ein Autofahrer einen Unfall verursacht, so beträgt die Wahrscheinlichkeit, dass dieser dabei betrunken ist, 55%.
- Wenn ein Autofahrer keinen Unfall verursacht, beträgt die Wahrscheinlichkeit, dass er dennoch betrunken ist, 5%.

Die folgende Abbildung illustriert den vorliegenden Sachverhalt und beinhaltet alle Angaben von oben:



**Frage:** Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit, dass ein Autofahrer einen Unfall verursacht, wenn er betrunken ist?

**Antwort:** \_\_\_\_\_

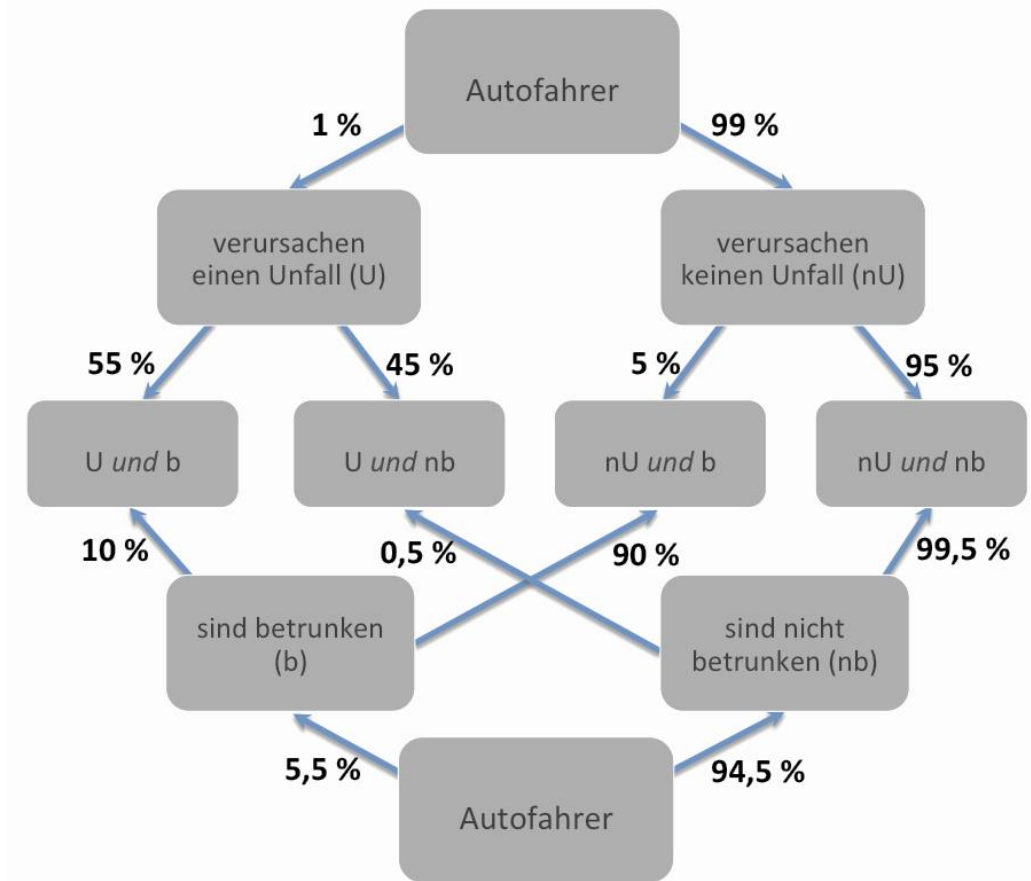
## Aufgabe:

### Autounfall – Wahrscheinlichkeiten – Doppelbaum

Stellen Sie sich bitte vor, Sie sehen, wie sich eine Person nach einer Feier betrunken ans Steuer ihres Autos setzt. Sie interessiert nun besonders das Risiko eines von dieser Person verursachten Verkehrsunfalls. Im Internet finden Sie diese Informationen:

- Die Wahrscheinlichkeit, dass ein Autofahrer einen Unfall verursacht, beträgt 1%.
- Wenn ein Autofahrer einen Unfall verursacht, so beträgt die Wahrscheinlichkeit, dass dieser dabei betrunken ist, 55%.
- Wenn ein Autofahrer keinen Unfall verursacht, beträgt die Wahrscheinlichkeit, dass er dennoch betrunken ist, 5%.

Die folgende Abbildung illustriert den vorliegenden Sachverhalt und beinhaltet alle Angaben von oben:



**Frage:** Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit, dass ein Autofahrer einen Unfall verursacht, wenn er betrunken ist?

**Antwort:** \_\_\_\_\_

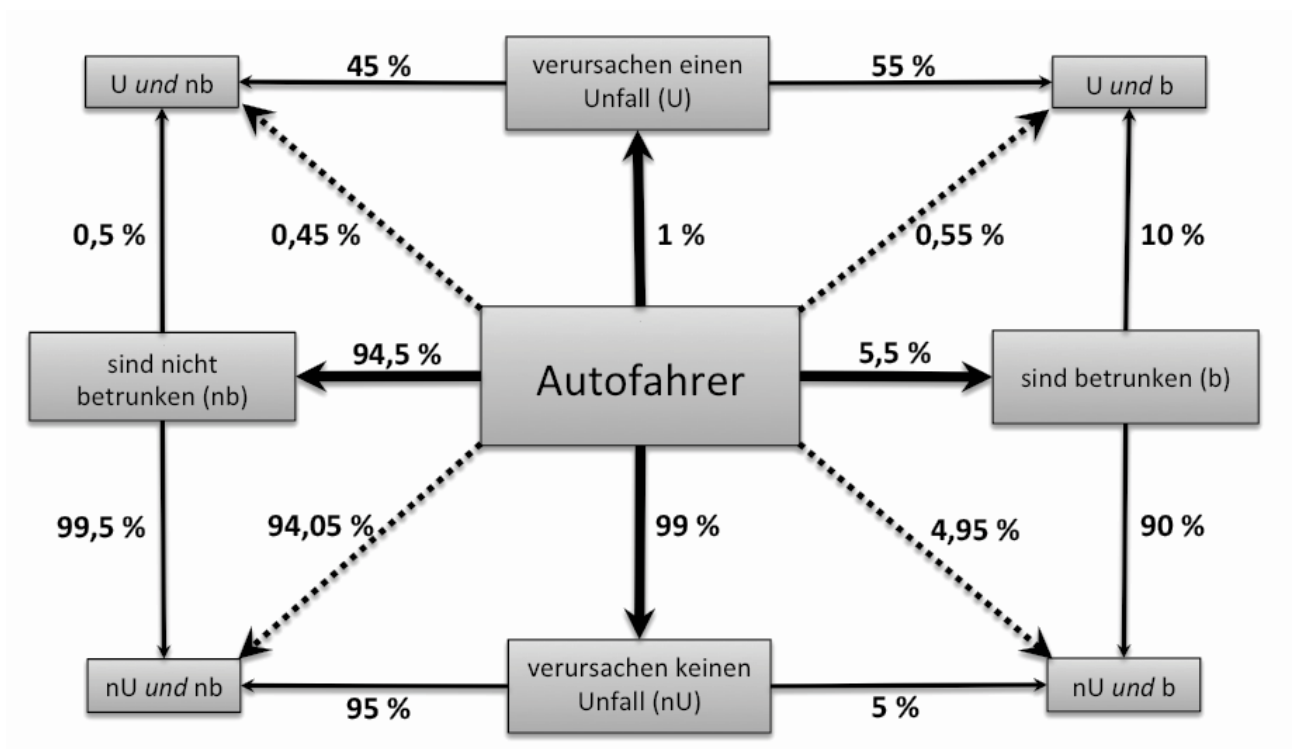
## Aufgabe:

### Autounfall – Wahrscheinlichkeiten – Netz

Stellen Sie sich bitte vor, Sie sehen, wie sich eine Person nach einer Feier betrunken ans Steuer ihres Autos setzt. Sie interessiert nun besonders das Risiko eines von dieser Person verursachten Verkehrsunfalls. Im Internet finden Sie diese Informationen:

- Die Wahrscheinlichkeit, dass ein Autofahrer einen Unfall verursacht, beträgt 1%.
- Wenn einer dieser Autofahrer einen Unfall verursacht, so beträgt die Wahrscheinlichkeit, dass dieser dabei betrunken ist, 55%.
- Wenn einer dieser Autofahrer keinen Unfall verursacht, beträgt die Wahrscheinlichkeit, dass er dennoch betrunken ist, 5%.

Die folgende Abbildung illustriert den vorliegenden Sachverhalt und beinhaltet alle Angaben von oben:



**Frage:** Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit, dass ein Autofahrer einen Unfall verursacht, wenn er betrunken ist?

**Antwort:** \_\_\_\_\_